

Tagungsberichte

Ch. Rose, E.-B. Bröcker

9. Jahrestagung der Arbeitsgemeinschaft

Dermatologische Histologie (ADH), 6.-8. 4. 2001, Würzburg

9th Annual Meeting of the German Society of Dermatopathology (ADH), Würzburg

165

E.-I. Grußendorf-Conen, T. Beermann, J. Frank

Aachener Dermatologenabend, 10. 1. 2001

Meeting at the Department of Dermatology, University Hospital, RWTH Aachen

174

H. Hintner

Jahrestagung der Ungarischen Dermatologischen Gesellschaft, 3.-4. 12. 1999

Annual meeting of the Dermatological Society of Hungary

186

Kongresse

203



MSD

Propecia®

Wirkstoff: Finasterid. **Zusammensetzung:** 1 Filmtablette PROPECIA® enthält: *Arzneilich wirksamer Bestandteil:* 1 mg Finasterid. Sonstige Bestandteile: Lactose-Monohydrat 110,4 mg, mikrokristalline Cellulose, Maisquellstärke, Poly(O-carboxymethyl)stärke, Natriumsalz, Docusat-Natrium, Magnesiumstearat, Talkum, Poly(O-2-hydroxypropyl,0-methyl)cellulose, Hydroxypropylcellulose, Titandioxid (Farbstoff E 171), Eisen(III)-oxid (Farbstoff E 172), Eisenoxidhydrat (Farbstoff E 172). **Anwendungsgebiete:** Frühe Stadien der androgenetischen Alopezie bei Männern. PROPECIA® stabilisiert den Prozess der androgenetischen Alopezie bei Männern im Alter von 18-41 Jahren. Eine Wirksamkeit beim bitemporalen Zurückweichen des Haaransatzes im Schläfenbereich („Geheimratsecken“) und beim Haarverlust im Endstadium wurde nicht nachgewiesen. **Gegenanzeigen:** PROPECIA® darf nicht angewendet werden bei Frauen, Kindern und bei Patienten mit Überempfindlichkeit gegen Finasterid oder gegen einen Bestandteil dieses Arzneimittels. **Schwangerschaft:** PROPECIA® ist nur zur Behandlung der androgenetischen Alopezie bei Männern vorgesehen. PROPECIA® darf nicht angewendet werden bei Frauen, aufgrund des Risikos in der Schwangerschaft. Da der Wirkstoff von PROPECIA® die Umwandlung vom männlichen Geschlechtshormon Testosteron in Dihydrotestosteron hemmt, kann PROPECIA®, wenn es von einer Schwangeren eingenommen wird, zu Fehlbildungen der äußeren Geschlechtsorgane männlicher Nachkommen führen. Zerkleinerte oder zerbrochene PROPECIA® Filmtabletten sollten von Frauen, wenn sie schwanger sind oder schwanger sein könnten, nicht berührt werden, wegen einer möglichen Resorption (Aufnahme über die Haut) von Finasterid und eines daraus folgenden möglichen Risikos für einen männlichen Fetus. PROPECIA® Tabletten sind mit

einem Film versehen und verhindern dadurch den Kontakt mit dem Wirkstoff während der üblichen Handhabung, vorausgesetzt, daß die Tabletten nicht zerbrochen oder zerkleinert sind. **Stillzeit:** Es ist nicht bekannt, ob Finasterid in die Muttermilch übergeht. PROPECIA® verursacht einen Abfall des PSA-Spiegels. Die Auswirkungen einer Leberinsuffizienz auf die Pharmakokinetik von Finasterid wurden nicht untersucht. Bei postmenopausalen Frauen mit androgenetischer Alopezie konnte keine Wirksamkeit nachgewiesen werden. **Nebenwirkungen:** Selten: erektile Dysfunktion, verminderte Libido und Ejakulationsstörung (einschl. vermind. Ejakulatvolumen). Die folgenden Nebenwirkungen wurden nach der Markteinführung berichtet: Überempfindlichkeitsreaktionen einschließlich Ausschlag, Pruritus, Urtikaria und Schwellung der Lippen und des Gesichts; Berührungsempfindlichkeit und Vergrößerung der Brust und Hodenschmerzen. **Dosierungsanleitung:** Einmal täglich eine Filmtablette PROPECIA®. **Verschreibungspflichtig.** Stand: 09/99

Weitere Einzelheiten enthalten die Fach- bzw. die Gebrauchsinformation, deren aufmerksame Durchsicht wir empfehlen.

MSD SHARP & DOHME GMBH
Postfach 1202, 85530 Haar

Mitvertrieb:
DIECKMANN ARZNEIMITTEL GMBH, 85530 Haar
MSD CHIBROPHARM GMBH, 85530 Haar

MSD

Infocenter



Tel.: 0800/673 673 673
Fax: 0800/673 673 329
e-mail: infocenter@msd.de

Tauchen Sie ein in die Welt von MSD SHARP & DOHME
im Internet unter <http://www.msd.de>!

* Daten bei MSD